

PROGRAMM



STUBE

GOETHE  
UNIVERSITÄT  
FRANKFURT AM MAIN



Pädagogische  
Hochschule  
Steiermark

# Vielfalt (im) Bilderbuch. Darstellung von Diversität

Symposium am 17. und 18. März 2022 in der Aula der Pädagogischen Hochschule Steiermark

veranstaltet vom Institut für Jugendbuchforschung, Goethe-Universität Frankfurt am Main und dem KiJuLit Zentrum für Forschung und Didaktik der Kinder- und Jugendliteratur der PH Steiermark, Graz in Kooperation mit der STUBE – Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur, Wien

# Vielfalt (im) Bilderbuch

## Darstellung von Diversität

### Symposium am 17. und 18. März 2022 in der Aula der Pädagogischen Hochschule Steiermark

veranstaltet vom Institut für Jugendbuchforschung, Goethe-Universität Frankfurt am Main und dem KiJuLit Zentrum für Forschung und Didaktik der Kinder- und Jugendliteratur der PH Steiermark, Graz in Kooperation mit der STUBE – Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur, Wien

Über das, was dargestellt ist, wird gesprochen – in gesellschaftspolitischen Diskursen, aber auch schon in der angeregten, lustvollen und oftmals wiederholten Beschäftigung mit Bilderbüchern. Gerade die komplexen Wechselverhältnisse von Bild- und Schrifttext und von Inhalt und Form bieten besondere ästhetische Möglichkeiten, gesellschaftliche Normen und Verhältnisse nicht nur zu perpetuieren, sondern auch kritisch zu verhandeln und kreativ zu erweitern. Dabei ist zu beobachten, dass die Repräsentation gesellschaftlicher Vielfalt, die Darstellung unterschiedlichster Identitäten und Beziehungen zunehmend in den Fokus des aktuellen Bilderbuchschaftens rückt.

Im Zentrum dieser Tagung steht daher das ästhetische Potenzial von Bilderbüchern, (erste) Bilder einer Welt zu schaffen, die sich durch die Heterogenität der Lebensbedingungen und -modelle, der Beziehungs- und Begehrensformen auszeichnet. Dabei interessieren die Bedeutung von Identitäts- und Differenzkategorien wie Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, ‚Klasse‘, ethnische Zugehörigkeit oder Religion/Weltanschauung im Bilderbuch ebenso wie die künstlerisch-erzählerischen Verfahren, mit denen Diversität repräsentiert wird. Die Erzähl- und Symbolwelten, die ästhetischen und kompositorischen Strategien des aktuellen Bilderbuchschaftens (nicht nur!) für Kinder werden dabei mit Blick auf (die Darstellung von) Vielfalt und Diversität aus fachwissenschaftlicher, didaktischer und künstlerischer Perspektive betrachtet. Nicht zuletzt soll die gemeinsame Diskussion unter Wissenschaftler\*innen unterschiedlichster Disziplinen, unter Didaktiker\*innen und Künstler\*innen der Frage gelten, wie „Vielfalt (im) Bilderbuch“ akzentuierter in den Fokus des gesamten Handlungsfelds kommen kann.



# Programm (Änderungen vorbehalten)

## Donnerstag, 17. März 2022

13:00 | **Begrüßung:** Vertreter\*innen der PH Steiermark, der Goethe-Universität Frankfurt; Veranstalterinnen

13:30 – 15:30 | **Vielfalt (im) Bilderbuch** – Moderation Ute Dettmar

**Renate Habinger:** Wollen oder folgen – das Kuddelmuddel zwischen Kopf, Hand und Werkzeug

**Anna Stemmann:** Von Figurenkörper bis Typographie. Vielfalt erzählen im Bilderbuch

**Michael Staiger:** Ansatzpunkte für eine diversitätsbewusste Didaktik des Bilderbuchs

15:30 – 16:00 | **Pause**

16:00 – 18:00 | **Ohne Worte** – Moderation Brigitte Kovacs

**Julie Völk:** Meine Bilder erzählen Geschichten (im Gespräch mit Sabine Fuchs)

**Gabriele Lieber:** Künstlerische Variationen bildlicher Gestaltung einer Liaison von Imagination und Realität in Bildnarrationen ausgewählter (fast) wortloser Bilderbücher

**Marlene Zöhrer:** Offen für Vielfalt – Darstellung und Wahrnehmung von Diversität im textfreien Bilderbuch

18:00 – 18:30 | **Pause**

18:30 – 20:30 | **Einladung zur Finissage der Ausstellung**

**Vielfalt Bilderbuch – 22 Positionen österreichischer Künstler\*innen**

Podiumsdiskussion, Konzeptvorstellung und Buffet

## Freitag, 18. März 2022

09:00 – 11:00 | **Gender, Queerness, Familie** – Moderation Heidi Lexe

**Verena Hochleitner:** Drei Räuberinnen und ein verliebter Koch (im Gespräch mit Brigitte Kovacs)

**Manuela Kalbermatten:** Daniel ist Hausmann. Julian ist Meerjungfrau. Zur Diversifizierung von ‚Männlichkeit‘ im Bilderbuch

**Sabine Fuchs / Ingrid Gehrke:** Nando von Arb „3 Väter“ – Ein Bilderbuch in der Sekundarstufe. Potentiale und Herausforderungen

11:00 – 11:30 | Pause

11:30 – 13:30 | **Interkulturalität, ‚race‘, Religion** – Moderation Sabine Fuchs

**Linda Wolfsgruber:** Zwischen Sonnenscheibe und Babypuder. Künstlerische Annäherungen an religiöse Literatur (im Gespräch mit Heidi Lexe)

**Claudia Sackl:** Farbenblindes Bilderbuch? Eine rassismuskritische Perspektive auf ein diverses Genre

**Nicola Mitterer / Hajnalka Nagy:** Subjektwerdung und Weltaneignung. Kolonisierung, Annäherung, Entgrenzung im Inneren und im Äußeren

13:30 – 14:30 | **Mittagspause**

14:30 – 16:30 | **Age, Krankheit, Dis\_Ability** – Moderation Manuela Kalbermatten

**Leonora Leitl:** Über Lustiges, Ernstes und Hoffnungsvolles philosophieren (im Gespräch mit Michaela Reitbauer)

**Anika Ullmann:** „Nein, Mama ist kein kleines Monster gewesen“ – Alter im Bilderbuch

**Judith Leiß:** Un/Doing Dis\_Ability in und mit Bilderbüchern

16:30 – 17:00 | **Resümee, Ausblick und offizieller Abschluss durch die Veranstalterinnen**

**Vortragende:**

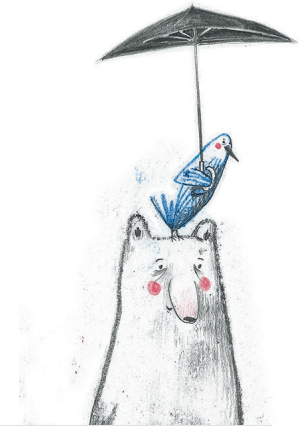
Sabine Fuchs, HS-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup>, PH Steiermark, Graz  
Ingrid Gehrke, Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup>, PH Steiermark, Graz  
Renate Habinger, Illustratorin, Das Kinderbuchhaus, Oberndorf an der Melk  
Verena Hochleitner, Grafikerin/Illustratorin, Wien  
Manuela Kalbermatten, Dr.<sup>in</sup>, Goethe-Universität Frankfurt a. M.  
Judith Leiß, Dr.<sup>in</sup>, Universität zu Köln  
Leonora Leitl, Illustratorin, Gramastetten  
Gabriele Lieber, Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup>, Fachhochschule Nordwestschweiz, Muttenz  
Nicola Mitterer, Assoc. Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup>, AAU Universität Klagenfurt  
Hajnalka Nagy, Assoc. Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup>, AAU Universität Klagenfurt  
Claudia Sackl, BA BA MA MA, STUBE, Wien  
Michael Staiger, Prof. Dr., Universität zu Köln  
Anna Stemmann, Juniorprof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup>, Universität Leipzig  
Anika Ullmann, MA, Goethe-Universität Frankfurt a. M.  
Julie Völk, Illustratorin, Balbersdorf  
Linda Wolfgruber, Künstlerin/Illustratorin, Wien  
Marlene Zöhler, Dr.<sup>in</sup>, Ludwig-Maximilians-Universität München

**Moderation und Gesprächsführung:**

Ute Dettmar, Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup>, Goethe-Universität Frankfurt a. M.  
Sabine Fuchs, HS-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup>, PH Steiermark, Graz  
Manuela Kalbermatten, Dr.<sup>in</sup>, Goethe-Universität Frankfurt a. M.  
Brigitte Kovacs, HS-Prof.<sup>in</sup> MMag.<sup>a</sup> PhD, PH Steiermark, Graz  
Heidi Lexe, Dr.<sup>in</sup>, STUBE, Wien  
Michaela Reitbauer, Prof.<sup>in</sup> MA, BEd PH Steiermark, Graz

## Illustrationen von

Renate Habinger  
Verena Hochleitner  
Leonora Leitl  
Michael Roher  
Julie Völk



## Unterstützer:

IBBY Österreich, Wien  
Institut für Jugendliteratur, Wien  
Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung, Wien  
Österreichisches Forum Deutschdidaktik, Klagenfurt

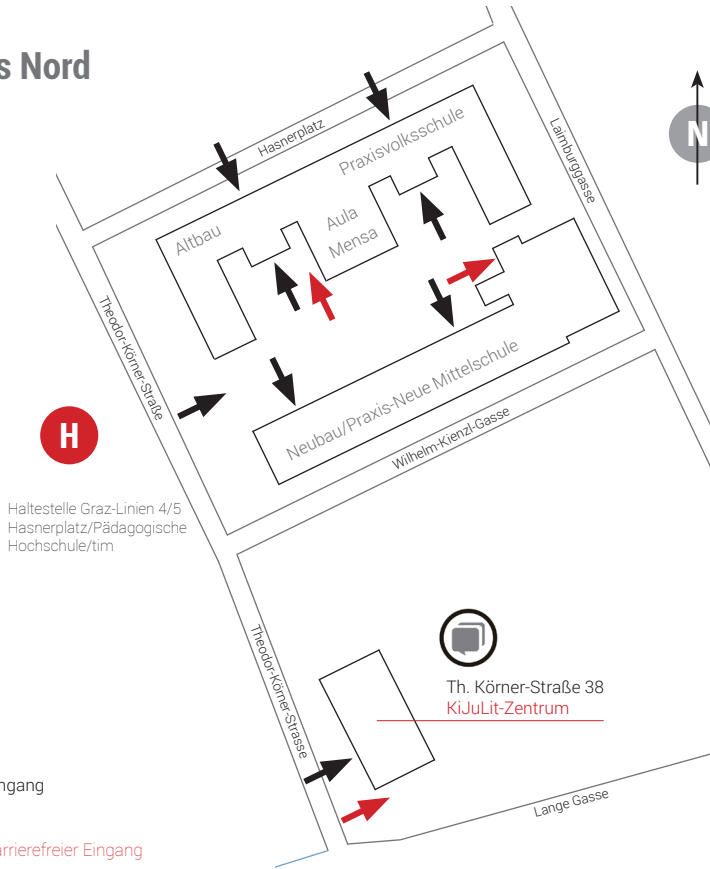
## Mit finanziellen Mitteln gefördert von

Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Land Steiermark, Wissenschaft



# Übersichtsplan Pädagogische Hochschule Steiermark

## Campus Nord



Haltestelle Graz-Linien 4/5  
Hasnerplatz/Pädagogische  
Hochschule/tim



Pädagogische  
Hochschule  
Steiermark

